

NR. 343 | 07.11.2018

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Gesang | Musiktheater (B.Mus.)

der Folkwang Universität der Künste

vom 31.10.2018



Aufgrund der §§ 2 Absatz 4, 25 Absatz 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG) vom 13.03.2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.10.2017 (GV. NRW. S. 806) hat der Fachbereich 3 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Hochschulgrad
- § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 6 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 7 Abschlussmodulprüfung
- § 8 Bildung der Gesamtnote
- § 9 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 10 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

Anhang: Studienverlaufsplan vom 10.10.2018

§ 1

Geltungsbereich

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren im Studiengang Gesang|Musiktheater in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste in ihrer aktuellen Fassung. Sie gilt in Verbindung mit dem Studienverlaufsplan für diesen Studiengang.

§ 2

Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung

(1) Die Bachelorprüfung im Studiengang Gesang Musiktheater bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Damit wird nachgewiesen, dass die Absolventinnen und Absolventen – unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt – fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbständigen künstlerischen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.



(2) Das Studium im Studiengang "Gesang|Musiktheater" vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen, die Studierenden technisch, stilistisch und interpretatorisch auf die Anforderungen des Musiktheaters und des Konzertgesangs vorzubereiten. Durch die studienbegleitenden Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erreicht wurden.

Durch die erfolgreiche Bachelorprüfung wird nachgewiesen, dass die Studierenden die Qualifikationsziele des Studiums erreicht haben.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

- (1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.
- (2) Zugangsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerberinnen und Bewerber auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung nachweisen.

Näheres über das Eignungsprüfungsverfahren regelt die Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste vom 06.06.2018 (NR. 323 Amtliche Mitteilungen) in der jeweils gültigen Fassung.

(3) Die Feststellung der künstlerischen Eignung für den Bachelorstudiengang "Gesang/Musiktheater" besteht aus dem Vorsingen von drei Liedern und/oder Arien aus unterschiedlichen Stilepochen und einem musiktheoretischen Grundlagentest im Umfang von ca. 2 Stunden. Die Leistungsnoten der einzelnen Prüfungsfächern werden nach folgendem Schlüssel gewichtet:

Erstes künstlerisches Fach (Gesang) 3-fach Musiktheoretische Grundlagen 1-fach

Das arithmetische Mittel der gewichteten Leistungsnoten der Prüfungsfächer ergibt die Gesamtnote der Eignungsprüfung. Nicht ausreichende musiktheoretische Grundlagen können ausgeglichen werden, wenn im künstlerischen Fach die Note 1,0 erreicht wurde. Das Nichtablegen der Prüfung zur Feststellung der ausreichenden musiktheoretischen Grundlagen kann nicht ausgeglichen werden.

Kriterien für die Bewertung der präsentierten Stücke sind Stimmqualität und technischer Leistungsstand, musikalische Ausdrucksfähigkeit und stilistisches Differenzierungsvermögen.

(4) Für Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerberinnen und Studienbewerber und Studierende an der Folkwang Universität der Künste – Sprachprüfungsordnung – vom 04.07.2018 (Nr. 324 Amtliche Mitteilungen) in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.



§ 4 Hochschulgrad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad "Bachelor of Music (B. Mus.)".

§ 5

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit im Bachelorstudiengang "Gesang Musiktheater" beträgt 8 Semester.
- (2) Das Studium umfasst pro Semester 30 ECTS-Credits und demnach insgesamt 240 ECTS-Credits. Einem ECTS-Credit liegen 30 Arbeitsstunden zugrunde, 30 ECTS-Credits demgemäß 900 Arbeitsstunden. Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.
- (3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.
- (4) Um die Voraussetzungen für eine Modul(teil)prüfung zu erfüllen, darf in praktischen Ausbildungsveranstaltungen grundsätzlich eine Fehlzeit von 30% nicht überschritten werden, um die Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson zu gewährleisten.
- (5) Am Ende des vierten Fachsemesters erhält die oder der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 90 ECTS-Credits erworben wurde. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

§ 6

Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen

(1) Das Bachelorstudium Gesang Musiktheater ist modularisiert.

Ein unbenotetes Modul ist erfolgreich absolviert, wenn alle zu diesem Modul gehörenden studienbegleitenden Modul(teil-)prüfungen erfolgreich (bestanden) abgelegt wurden. Ein benotetes Modul ist erfolgreich absolviert, wenn alle zu diesem Modul gehörenden benoteten und unbenoteteten Modul(teil-)prüfungen erfolgreich (bestanden) abgelegt wurden und die Modulnote mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet ist. Mit erfolgreichem Abschluss eines Moduls werden der oder dem Studierenden die ausgewiesenen ECTS-Credits gutgeschrieben.

(2) Bei Kommissionsprüfungen findet die Anmeldung beim Prüfungsamt statt, bei anderen Prüfungstypen bei der oder dem Lehrenden, die oder der die Prüfung organisiert. Ort und Zeitraum der



Kommissionsprüfungen werden durch Aushang bekannt gegeben.

- (3) In der Regel findet ein Prüfungszeitraum in jedem Semester in den letzten zwei Wochen der Vorlesungszeit statt, in dem die Lehrveranstaltung angeboten wurde.
- (4) Nicht bestandene Modul(teil-)prüfungen können maximal einmal wiederholt werden.
- (5) Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modul(teil-)prüfungen, so errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der Modul(teil-)prüfungen. Bei der Berechnung zusammengefasster Noten wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 7

Abschlussmodulprüfung

- (1) Die Art der Prüfung im Abschlussmodul ist ein Bachelorprojekt. Sie besteht aus einem ca. 30-minütigen Konzert mit anspruchsvoller Gesangsliteratur aus verschiedenen Gattungen und Epochen.
- (2) Die Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung ist der 31.03. für Prüfungen im Sommersemester und der 30.09. für Prüfungen im Wintersemester.
- (3) Für die Zulassung zur Abschlussmodulprüfung sind alle studienbegleitenden Modulprüfungen der ersten drei Studienjahre als bestanden nachzuweisen.
- (4) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu einem Monat nach der Zulassung möglich und ist schriftlich beim Prüfungsamt zu melden. Das Bachelorprojekt muss danach zu den Fristen gem. Absatz 2 mit einem neuen Thema beantragt werden.
- (5) Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauf folgenden Semester wiederholt werden.

§ 8

Bildung der Gesamtnote

Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges "Gesang Musiktheater" ergibt sich aus der jeweiligen Gewichtung der ausgewiesenen Module:

- Bachelorprojekt: 40 % der Gesamtnote
- Modulnote "Künstlerisches Kernfach IV": 15% der Gesamtnote
- Modulnote "Szenische Ausbildung IV": 15% der Gesamtnote



- Alle übrigen benoteten Module gewichtet nach ECTS: insgesamt 30% der Gesamtnote. Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 9

Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen

- (1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.
- (2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des FB 3 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

§ 10

Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht.
- (2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2018/19 das Studium im Studiengang "Gesang|Musiktheater" begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.
- (3) Letztmalig werden für die Studierenden im Studiengang "Gesang Musiktheater" Prüfungen nach der "Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Music Gesang/Musiktheater (B.Mus.) der Folkwang Universität der Künste vom 09.07.2013 (Nr. 173 Amtliche Mitteilungen) im Sommersemester 2023 angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfrist werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 3 der Folkwang Universität der Künste vom 10.10.2018.

Essen, den 31.10.2018 Der Rektor Prof. Dr. Andreas Jacob



1. Studienjahr (1. und 2. Semester)

			/		/	/	//
	3	guttagi tutagat.	geit [*] Gelfest	udium	\$ ECT-C	, edit ^s	ungar. Pritimgstorm
	Wor	etanstu Kontak	Selbsts	Morko	. Licky	Prist	und art. Printing forth
Künstlerisches Kernfach I	Р	90	570	660	22	u	
Gesang 1	E/KG	45	540	600	20	u	PP
Repetition 1	Е	15	340	000	20	u	
Solfége 1	KG/ E	30	30	60	2	u	LN
Szenische Ausbildung I	Р	90	270	360	12	u	
Szenischer Grundunterricht 1	GR	45	255	300	10	u	LN
Sprechen 1	E/KG	45	15	60	2	u	LN
Klavier I	Р	15	105	120	4	u	
Klavier 1	E	15	105	120	4	u	LN
Künstlerisches Wahlpflichtfach I+II (1 aus 3 pro Semester)	WP			120	4	u	
Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
Grundkurs Dirigieren	GR	15	45	60	2	u	LN
Körperunterricht I	Р	60	0	60	2	u	
Körperbewusstsein/ Bewegungslehre	GR	30	0	30	1	u	LN
Gesellschaftstanz	GR	30	0	30	1	u	LN
Sprachliche Ausbildung I	Р	45	75	120	4	ь	
Italienisch 1	GR	45	75	120	4	ь	К
Theoretische Ausbildung I	Р	150	150	300	10	ь	
Grundlagen des musikalischen Hörens	SE + Ü	30	30	60	2	b	Test
Grundlagen der Musiktheorie	SE	60	60	120	4	ь	K/M/PP
Musikwissenschaft: Grundlagen der Musikgeschichte 1 und 2	V	60	60	120	4	ь	LN
Interdisziplinäre Studien I (nur 1. Semester)	Р	30	30	60	2	u	
Folkwang Open Space (FOS)	GR	30	30	60	2	u	LN
1. Studienjahr gesamt				1800	60		

^{*} Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden

Modultyp: P = Pflicht
WP = Wahlpflicht Z = Zusatzmodul B = Basismodul

A = Aufbaumodul

Prüfungsart: b = benotet u = unbenotet

Veranstaltungsart: E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht KG = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht
S = Seminar
V = Vorlesung
PR = Projekt

Ü = Übung H = Hospitation

Prüfungsform:

K = Klausur
R = Referat
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit Kolloquium

PP = Praktische Prüfung PRO = Probe

LN = Leistungsnachweis HA = Hausarbeit PRA = Präsentation



2. Studienjahr (3. und 4. Semester)

			/	/		/	//
		ity utat	, /	uri /	/ /	,x5	/, / *
	Mod	atalistaltu.	deit Gelberei	Works.	i fiction	,edit if	und Pristing to the
Künstlerisches Kernfach II	P	TOS	465	570	19	u v	Pic
Gesang 2	E/KG	45					
Repetition 2	E	30	435	510	17	u	PP
Solfége 2	KG	30	30	60	2	u	М
Szenische Ausbildung II	Р	120	270	390	13	u	
Szenischer Grundunterricht 2	GR	45	165	210	7	u	PP
Sprechen 2 + Textarbeit	E/KG	45	75	120	4	u	LN
Theatergeschichte/Musiktheorie/Dramaturgie 1	GR	30	30	60	2	u	LN
Körperunterricht II	Р	90	30	120	4	u	
Alexandertechnik (Gruppenunterricht)	GR	30	30	60	2	u	LN
Körperbewusstsein/ Bewegungslehre	GR	30	0	30	1	u	LN
Fechten	GR	30	0	30	1	u	LN
Klavier II	Р	15	105	120	4	b	
Klavier 2	E	15	105	120	4	ь	PP
Künstlerisches Wahlpflichtfach III+IV (1 aus 4 pro Semester)	Р			120	4	u	
Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
Grundkurs Dirigieren	GR	15	45	60	2	u	LN
Ensemble	GR	15	45	60	2	u	LN
Sprachliche Ausbildung II	Р	45	75	120	4	b	
Italienisch 2	GR	45	75	120	4	b	K
Theoretische Ausbildung II	Р	150	150	300	10	ь	
Musikalisches Hören	SE	30	30	60	2	ь	К
Tonsatz/ Analyse	SE	60	60	120	4	b	M/PP
Musikwissenschaft: Musik und Medien: Musiktheater	SE	60	60	120	4	b	М
Interdisziplinäre Studien II (nur 4. Semester)	Р	x*	x*	60	2	u	
Workshoppool	GR	х*	х*	60	2	u	LN
2. Studienjahr gesamt				1800	60		

^{*} Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden

Modultyp: P = Pflicht
WP = Wahlpflicht Z = Zusatzmodul B = Basismodul A = Aufbaumodul Prüfungsart: b = benotet u = unbenotet

Veranstaltungsart: E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht KG = Kleingruppenunterricht S = Seminar V = Vorlesung

PR = Projekt
Ü = Übung H = Hospitation

Prüfungsform: K = Klausur R = Referat

M = Mündliche Prüfung PK = Präsentation mit

Kolloquium PP = Praktische Prüfung PRO = Probe

LN = Leistungsnachweis HA = Hausarbeit PRA = Präsentation

x* je nach Projekt variierend



3. Studienjahr (5. und 6. Semester)

				/		/	//
	Moi	gutted tuttetak 100 90	deit Salbste	uduri monto	i telese	, gedit ^s	nggat Pritingstoff
Künstlerisches Kernfach III	P	90 Tour	510	600 Mon.	20	Prisit u	Pridi
Gesang 3	E/KG	45	510			u	PP
Repetition 3	Е	45	510	600	20	u	PP
Szenische Ausbildung III	Р			540	18	u	
Szenischer Unterricht + Szenischer Dialog / Textarbeit	E/KG	Montonio	de Assertis				PP
Szenisches Projekt	GR	Wechselnde Anteile		420	14	u	PP
Theatergeschichte/Musiktheorie/Dramaturgie 2	GR	30	90	120	4	u	LN
Körperunterricht III	Р	90	90	180	6	u	
Körperbewusstsein/ Bewegungslehre	GR	30	30	60	2	u	LN
Gesellschaftstanz	GR	30	30	60	2	u	LN
Alexandertechnik (Gruppen-/Einzelunterricht)	E/GR	30	30	60	2	u	LN
Künstlerisches Wahlpflichtfach V+VI (2 aus 4 pro Semester)	Р			240	8	u	
Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
Ensemble	GR	15	45	60	2	u	LN
Stimmphysiologie	V	15	45	60	2	u	LN
Sprachliche Ausbildung III	Р	45	75	120	4	b	
Italienisch 3	GR	45	75	120	4	b	K
Theoretische Ausbildung III	Р	30	30	60	2	b	
Gesangsspezifisches Hören	SE	30	30	60	2	ь	K/M
Wahlpflichtbereich	Р	x*	x*	60	2	u	
Französisch, Alte Musik, Neue Musik, Video/Bühne/ Medium, Musikwissenschaft, Interpretation und Inszenierung, Tonsatz, Analyse; weiteres nach Angebot	GR	х*	x*	60	2	u	LN
LAB (optional pro Semester)	w	x*	x*	(180-420)	(6-14)	u	PP/PRA
3. Studienjahr gesamt				1800	60		

^{*} Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden

Modultyp:
P = Pflicht
WP = Wahlpflicht
Z = Zusatzmodul
B = Basismodul
A = Aufbaumodul

Prüfungsart: b = benotet u = unbenotet

E = Einzelunterricht K = GR = Gruppenunterricht R = FKG = Kleingruppenunterricht M = FKG = V = Vorlesung PR = Projekt PR = FKG = FKG

Veranstaltungsart:

K = Klausur
R = Referat
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit
Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRO = Probe
LN = Leistungsnachweis
HA = Hausarbeit
PRA = Präsentation

Prüfungsform:

x* je nach Projekt variierend



4. Studienjahr (7. und 8. Semester)

							//
	Not	Tuttral tuttegat Least a tuttegat 105	geit ⁱ Selbski	Mortlo	i fere	gedit ^S Prist	gregogit. Pristungstorm
Künstlerisches Kernfach IV	Р	105	255	360	12	ь	
Gesang 4	E/KG	45	255	360	12	b	LN
Repetition 4	E	60	233	300	12	U	LIV
Szenische Ausbildung IV	Р			600	20	ь	
Szenischer Unterricht + Szenischer Dialog/ Textarbeit	E/KG	Wechselnde Anteile		480	16	ь	LN
Szenisches Projekt	GR					ь	PP
Theatergeschichte/Musiktheorie/Dramaturgie 3	SE	30	90	120	4	u	LN
Künstlerisches Wahlpflichtfach VII+VIII (2 aus 3 pro Semester)	Р			240	8	u	
Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
Ensemble	PR	15	45	60	2	u	LN
Wahlpflichtbereich (1 aus x)	WP	x*	x*	150	5	u	
Französisch, Alte Musik, Neue Musik, Video/Bühne/ Medium, Musikwissenschaft, Interpretation und Inszenierung, Tonsatz, Analyse; weiteres nach Angebot	WP	χ*	x*	150	5	u	LN
Optionale Studien	WP	x*	x*	150	5	u	LN
LAB (optional pro Semester)	W	x*	x*	(180-420)	(6-14)	u	PP/PR
Bachelorprojekt	Р	0	300	300	10	b	PP
4. Studienjahr gesamt				1800	60		

^{*} Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden

Modultyp: P = Pflicht WP = Wahlpflicht Z = Zusatzmodul B = Basismodul A = Aufbaumodul Prüfungsart: b = benotet u = unbenotet

E = Einzelunterricht GR = Gruppenunterricht GR = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht
S = Seminar
V = Vorlesung
PR = Projekt
Ü = Übung
H = Hospitation

Veranstaltungsart:

Prüfungsform:

K = Klausur
R = Referat
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit Kolloquium

PP = Praktische Prüfung

PRO = Probe
LN = Leistungsnachweis HA = Hausarbeit PRA = Präsentation

x* je nach Projekt variierend